



Rheda-Wiedenbrück

Gesundheit

Endometriose: Unsichtbares Leid

Rheda-Wiedenbrück (gl). Anlässlich des bundesweiten Tags der Endometriose halten Dr. Wencke Ruhwedel und Dr. Christoph Stahlhoff aus der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe im Klinikum Gütersloh in Rheda einen Vortrag unter dem Titel „Endometriose – Das unsichtbare Leid“. Die Veranstaltung in der Reihe „Gesund in GT“ findet am Montag, 30. September, ab 19 Uhr im Senioren-Park Carpe diem an der Parkstraße statt. „Bei einer Endometriose handelt sich um eine gutartige, häufig chronisch und sehr schmerzhaft verlaufende Erkrankung, bei der Wucherungen von Schleimhaut außerhalb der Gebärmutter und an anderen Organen im unteren Bauch- und Beckenraum entstehen. Mögliche Folgen sind starke Unterbauchschmerzen und Unfruchtbarkeit. Viele Frauen haben eine lange Leidensgeschichte hinter sich, bis die Erkrankung entdeckt und entsprechend behandelt wird“, heißt es in der Pressemitteilung zu dem Vortrag. Die beiden Referenten werden demnach darauf eingehen, welche typischen Anzeichen auf eine Endometriose hindeuten, wie die Erkrankung diagnostiziert wird und welche Therapieoptionen es gibt. Im Anschluss daran wird Zeit gegeben, Fragen zu stellen. Die Teilnahme erfolgt kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bibeldorf

Landfrauen auf „Herbergssuche“

Rheda-Wiedenbrück (gl). Die Landfrauen Batenhorst besuchen am Samstag, 30. November, das Bibeldorf in Rietberg. Dort begeben sie sich mit ihren Partnern auf „Herbergssuche“. Auf dem Gelände findet zudem ein Adventsbasar statt. Die Teilnehmer treffen sich zur Bildung von Fahrgemeinschaften um 15.15 Uhr an der Piuskirche am Südring in Wiedenbrück. Weitere Informationen und Anmeldungen unter ☎ 05242/577927.

Interaktiver Vortrag

Schlagfertig auf rassistische Parolen reagieren können

Rheda-Wiedenbrück (gl). Tipps, wie man angemessen auf rassistische Stammtischparolen reagiert, gibt in einem interaktiven Vortrag der Volkshochschule (VHS) Reckenberg-Ems der Politologe Klaus-Peter Hufer. Er ist am Dienstag, 1. Oktober, ab 18 Uhr im Haus der Kreativität an der Lange Straße in Wiedenbrück zu Gast. Wem sind sie nicht schon einmal begegnet? Ob auf einer Familienfeier, auf dem Spielplatz, am Gar-

tenzaun oder in der Fußballkneipe, Stammtischparolen wie diese: „Die Ausländer nehmen uns die Arbeitsplätze weg“, „Asylanten sind Sozialschmarotzer“, „Wer Arbeit will, der findet auch welche“, „Ausländer sind kriminell“, „Wegen der vielen Flüchtlinge kann sich keine Frau mehr auf die Straße trauen“ oder „Das sind doch alles nur Wirtschaftsflichtlinge“. Sie kommen meistens plötzlich und unerwartet, sie kommen aus der Mitte der Ge-

sellschaft. Man fühlt sich überrumpelt, will reagieren, aber es fällt einem nichts Passendes ein. Was kann man sagen, was tun? Was steckt hinter diesen Parolen? Welches Weltbild wird mit ihnen transportiert? Haben sie eine Nähe zum Rechtsextremismus? Welche Argumente, Fakten und Informationen können den populistischen Parolen und Sprüchen entgegengesetzt werden? Diese Fragen sollen interaktiv in einem Vortrag und mit Be-

zug auf die Psychologie von Vorurteilen und die Ursachen sowie Erscheinungsformen von Rassismus, Rechtspopulismus und -extremismus beantwortet werden. Die Besucher sollen die Beweggründe für rassistische Äußerungen besser verstehen lernen und praktische Tipps zum Argumentieren erhalten. Professor Dr. Klaus-Peter Hufer ist ein an der Universität Duisburg-Essen tätiger Politologe und

Erwachsenenbildner, der ein Argumentationstraining gegen Stammtischparolen entwickelt hat. „Es ist ein vielfach erprobtes, in Deutschland, Österreich und der Schweiz bekanntes Training gegen Populismus, Diskriminierung und Pauschalverunglimpfung“, heißt es in der Anündigung der VHS. Der Eintritt ist frei, da es durch das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ gefördert wird. Anmeldungen sind nicht erforderlich.

E-Mobilität



In den Genuss von E-Mobilität sollen in St. Vit verstärkt auch Senioren kommen. Werner Glahe, Heinrich Splietker, Thomas Wallmeyer, Heiner Edenfeld, Robert Wiemann, Ludger Vollenkemper, Margret Aulich und Erich Tenzer (v. l.) gehören zum Team der Ehrenamtlichen, die den „Fahrdienst e3“ übernehmen möchten, damit St. Vit für die Zukunft mobil bleibt. Bild: Leskovsek

Ehrenamtliche chauffieren Senioren

Rheda-Wiedenbrück (wl). Seit einem Jahr rollen nunmehr die elektrobetriebenen Autos vom St. Viter Verein „Dorf aktiv“ durch Rheda-Wiedenbrück. Knapp 50 Nutzer machen regelmäßig Gebrauch von diesem Angebot. Damit haben sich die Elektroflitzer im Vitusdorf fest etabliert. Doch es sollen noch mehr werden.

Ein Team mit 16 ehrenamtlichen Helfern steht dann für Touren mit den E-Autos zur Verfügung. Montags bis freitags können Senioren von 9 Uhr bis 18 Uhr unter ☎ 0151/46224212 einen Fahrwunsch innerhalb von Rheda-Wiedenbrück und in die angrenzenden Gemeinden anmelden. Zu der vereinbarten Zeit werden sie abgeholt, zu ihrem Ziel befördert und auch wieder abgeholt. Auf diese Weise soll den Betagteren, die die elektrobetriebenen Flitzer nicht mehr selber nutzen können, eine Anreise beispielsweise zum Arzt, zum Einkaufen, zu Freunden oder zur Kirche ermöglicht werden. Ein finanzieller Beitrag für die Beförderung wird nicht erhoben. Mit einer Spende können sich die Fahrgäste aller-

dings an der Deckung der entstehenden Kosten beteiligen. „Auf diesem Weg erreichen wir, dass Menschen jeden Alters die Dorf-Autos nutzen können und damit ein Stück mobiler werden oder gar mobil bleiben. Damit ist der e3-Fahrdienst ein weiterer kleiner Beitrag, St. Vit als lebenswertes Dorf zu erhalten“, erläutert Ludger Vollenkemper, Vereinsvorsitzender und einer der Initiatoren des neuen Projekts. Ab Oktober tritt eine weitere neue Regelung in Kraft. Im ersten Jahr hat das Team die Erfahrung gemacht, dass die Fahrzeuge sonntags und abends eher schwach genutzt werden. Um die Nutzung zu diesen Zeiten attraktiver zu gestalten, werden deshalb ab Oktober Sondertarife eingeführt. Der

Nachtstarif von 20 bis 6 Uhr und der Sonntagstarif von 6 Uhr bis 20 Uhr beträgt dann statt 3,50 Euro nur noch zwei Euro pro Stunde. Interessenten, die das Angebot der Elektrowagen nutzen möchten, finden am Samstag, 28. September, Gelegenheit, sich näher dazu schlaun zu machen. Von 10 bis 12 Uhr können sie sich an der Ladestation auf dem Parkplatz an der Stromberger Straße über die Modalitäten informieren, Probefahrten unternehmen und sich zum Steuern der Gefährte anmelden. Eine Anmeldung zur Nutzung der Flitzer ist aber auch zu jeder anderen Zeit möglich. Auf der Internetseite des Vereins wird das Anmeldeverfahren erklärt. www.dorfaktiv.de

Stadthaus

Die Arbeit der Seenotretter

Rheda-Wiedenbrück (gl). Der Shanty-Chor „Die Emsmöwen“ lädt in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule (VHS) Reckenberg-Ems zu einem Informationsabend über die Arbeit der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger ein. Die Veranstaltung beginnt am morgigen Donnerstag um 19.30 Uhr im Luise-Hensel-Saal im Stadthaus Wiedenbrück am Kirchplatz.

St. Pius

Gottesdienst für die Jüngsten

Rheda-Wiedenbrück (gl). Ein Minigottesdienst wird in der Piuskirche am Südring in Wiedenbrück am Samstag, 28. September, gefeiert. Er beginnt um 16 Uhr. Das Thema lautet Erntedank. Alle Mädchen und Jungen im Kindergartenalter sind mit ihren Familien zu diesem Wortgottesdienst eingeladen.

Seminar

Alternative Heilmethoden

Rheda-Wiedenbrück (gl). „Reise durch die alternativen Heilmethoden“ heißt ein Seminar, das die Volkshochschule Reckenberg-Ems am Freitag, 27. September, ab 15 Uhr im Stadthaus Wiedenbrück anbietet. Weitere Auskunft und Anmeldung unter ☎ 05242/90300.

Fundtier

Ein Kanarienvogel ist am Sonntag als zugeflogener gemeldet worden. Sein Gefieder ist gelb. Der Besitzer kann sich bei der Stadtverwaltung im Rathaus Rheda, Rathausplatz, ☎ 05242/963223 melden.

Tier der Woche



Boston ist ein ungefähr sechs Monate alter Kaninchenbock, der auf der Suche nach einem artgerechten Zuhause mit Gesellschaft ist. Er ist zutraulich, verträglich und mag ein Heim, in dem er viel Auslauf in einem gesicherten Gehege hat. Eine Außenhaltung ist für Kaninchen Boston in Ordnung, solange es einen warmen und sicheren Unterschlupf gibt. Interessenten können sich an den Pferdeschutzhof „Four Seasons“ am Heideweg in Lintel, ☎ 05242/377604, wenden.

Beilagen

In dieser Ausgabe finden Sie eine Beilage des Möbelhauses Porta, Gütersloh.

Termine & Service

Rheda-Wiedenbrück

Mittwoch, 25. September 2019

Service

- Apothekennotdienst: Alte Apotheke, Bahnhofstraße 22, Herzebrock-Clarholz, ☎ 05245/2463, Mohren-Apotheke, Marienfelder Straße 2, Gütersloh, ☎ 05241/27010
- Ärztlicher Notdienst: ☎ 116117 (auch für Hausbesuche)
- Stadtverwaltung Rheda und Wiedenbrück: 8 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr Rathaus Rheda, Rathausplatz, 8 bis 12 Uhr Rathaus Wiedenbrück, Marktplatz, geöffnet
- Bürgerbüro Rheda und Wiedenbrück: 8 bis 13 Uhr Rathaus Rheda, Rathausplatz, 8 bis 12 Uhr Rathaus Wiedenbrück, Marktplatz, geöffnet
- Stadtbibliothek: 14 bis 18 Uhr in Wiedenbrück, Kirchplatz, 10 bis 12.30 Uhr in Rheda geöffnet, Rathausplatz
- Hallenbad Wiedenbrück: 6 bis 10 Uhr und 13.30 bis 21 Uhr geöffnet, Ostring
- Wochenmarkt in Rheda: 7.30 bis 12.30 Uhr, Fußgängerzone
- Flora-Westfalica-GmbH: 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr Geschäftsstelle geöffnet, Rathausplatz, Rheda
- Recyclinghof Rheda-Wiedenbrück: 14 bis 18 Uhr Annahme von Sperrmüll und Wertstoffen, Ringstraße, ☎ 05242/931076

- Soziales & Beratung Kleiderkammer St. Aegidius Wiedenbrück: 16 bis 17 Uhr Annahme gut erhaltener Kleidung, ehemalige Michael-Ende-Schule, Paul-Schmitz-Straße
- Selbsthilfegruppe Parkinson: 15 Uhr Rehasport, Physiotherapiepraxis Brandt und Reckmann, Berliner Straße, Rheda
- DRK Rheda-Wiedenbrück: 15 bis 17 Uhr „Café Auszeit“ für pflegende Angehörige, Henry-Dunant-Haus, Franz-Knöbel-Straße, Wiedenbrück
- Stadtfamilienzentrum der Caritas: 10 bis 11.30 Uhr offenes Elterncafé „Maxi“ für Familien mit Kindern ab einem Jahr, Haus der Caritas, Bergstraße, Wiedenbrück
- Diakonie Gütersloh: 9 bis 11 Uhr Einzelberatung für Angehörige von Demenzzkranken mit Brunhilde Peil, Haus der Diakonie, Hauptstraße, Wiedenbrück
- „Café miteinander“: Betreuungsgemeinschaft für Demenzzkranken, Haus der Diakonie, Hauptstraße, Wiedenbrück
- Verein „Willkommen in Rheda-Wiedenbrück“: 17 bis 20 Uhr Sprachcafé für Flüchtlinge und Interessenten, Am Werl, Rheda (gegenüber Freibad)
- Gütersloher Tafel: 10.30 bis 11 Uhr Lebensmittelausgabe an Bedürftige, Domhof, Am Domhof, Rheda

- Diakonische Stiftung Ummeln: 9.30 bis 12 Uhr offene Beratung, Beckerpassage, Wiedenbrück, ☎ 05242/4040222 (Paß)
- Weitere Service- und Beratungsangebote finden Sie montags im Lokalteil Rheda-Wiedenbrück.
- Vereine
- Boulefrende Flora Westfalica: ab 15 Uhr Treffen, Boulehäuschen am Reethus, Flora-Park
- Rhedaer Schachverein: 17 bis 19 Uhr Jugendschach und Training, Einstein-Gymnasium, Fürst-Bentheim-Straße
- Sportschützen St. Hubertus Batenhorst: 18 Uhr Schüler- und Jugendtraining, 19 bis 21.30 Uhr allgemeines Training, Hubertushalle, Hellweg
- Fürstliches Trompetercorps Rheda: 19.30 Uhr Probe, Pädagogisches Musikzentrum, Am Werl
- MGV Liedertafel Eintracht Wiedenbrück: 19 Uhr Geburtstagsgruß, Braunholzstraße 20, Wiedenbrück
- Briefmarken-, Münz- und Ansichtskartensammler: 19.30 Uhr Tauschabend mit Schwerpunkt Nord- und Südamerika, Vereinslokal „Emsaue“, Hauptstraße, Wiedenbrück
- Sport
- Wiedenbrücker Turnverein: 8.30 bis 10 Uhr Walking und Nordic-Walking ab Hallenbad, Ostring, 10.30 bis 11.30 Uhr Re-

- hasport (niedrige Belastung), DRK-Zentrum, An der Schwedenschanze, 17.45 bis 19.15 Uhr Volleyball (Mädchen ab Jahrgang 2007/2008), ehemalige Michael-Ende-Schule, Paul-Schmitz-Straße, 16.15 Uhr Rehasport (niedrige Belastung), 17.30 Uhr Herzsport „Nachfolgegruppe“, 18.30 Uhr Wirbelsäulengymnastik, 19.30 Uhr „Fit ab 60“, Eichendorffschule, Triftstraße, 18 bis 19 Uhr Geh- und Rollator-Training, Parkplatz am Gasthof Jägerheim, Am Jägerheim, Lintel
- VfL Rheda: 16.30 bis 18 Uhr Kinderturnen (von sechs bis zehn Jahren), 18 bis 19 Uhr „Disco-Party-Fitness“, 19 bis 20.30 Uhr Jazztanz, 20.30 bis 21.30 Uhr Pilates, Einfeldhalle Einstein-Gymnasium, Fürst-Bentheim-Straße, Rheda, 17.30 bis 18.30 Uhr Rückenfit 1, 18.30 bis 19.30 Uhr Rückenfit 2, Sporthalle Andreasschule, Schafstallstraße
- Landfrauenturnverein Lintel: 18.30 und 19.30 Uhr „Bodymix“ und Krafttraining, Postdammstraße, Kapellenstraße
- Stadtsportverband: 18 Uhr Sportabzeichenaktion, Außengelände am Berufskolleg, Am Sandberg, Wiedenbrück

- Kirchenchor St. Marien St. Vit: 19.30 Uhr Probe, Vitushaus, Stromberger Straße, St. Vit
- Evangelische Versöhnungskirchengemeinde: 19 Uhr „Treffpunkt Meditation“, Gemeindegarten, Schulte-Mönting-Straße, Rheda
- Pastoralverband Reckenberg: 17 bis 19 Uhr Anmeldung zur Firmungsvorbereitung in St. Aegidius und St. Antonius, Aegidiushaus, Lichte Straße, Wiedenbrück
- Senioren
- Seniorentanzkreis St. Aegidius Wiedenbrück: 14.30 bis 16.30 Uhr Seniorentanz, Aegidiushaus, Lichte Straße, ☎ 05242/56861
- Seniorenbeirat, Wiedenbrücker Turnverein, VfL Rheda und Kreis-sportbund: 14.30 Uhr Gehtreff ab Freibad Rheda, Reinkenweg
- Jung geliebte Senioren von St. Johannes: 11 Uhr Radtour nach Lippstadt, Abfahrt Nonenstraße 98, Rheda
- Kinder & Jugendliche
- Jugendzentrum Alte Emstorschule: 15 bis 17.30 Uhr Kindertreff, 16 bis 20 Uhr offener Jugendtreff „Indoor“, Wilhelmstraße, Rheda
- Jugendhaus St. Pius: 15 bis 19 Uhr offener Treff, Südring, Wiedenbrück
- Jugendhaus St. Aegidius: 15.30 bis 20 Uhr offener Treff, 16.30 bis 18 Uhr Tanzgruppe, Lichte Straße, Wiedenbrück